

# Manifest für eine sichere und umweltverträgliche Seilbahnverbindung von Weggis nach Rigi Kaltbad

Liebe Weggiserinnen und Weggiser

Am 25. September 2022 entscheiden die Stimmberechtigten von Weggis über den Seilbahnkorridor Weggis – Rigi Kaltbad und eine Umzonung auf Rigi Kaltbad für eine neue Bergstation.

Die Abstimmung wird als Volksentscheid für oder gegen einen Systemwechsel von der heutigen Pendelbahn zu einer Gondelbahn inszeniert.

Ob eine Gondelbahn durch eine der wertvollsten Landschaften der Schweiz an der steilen Rigi-Südflanke überhaupt umweltrechtlich und sicherheitstechnisch bewilligungsfähig ist, wird in den nächsten Jahren im Plangenehmigungsverfahren oder vom Bundesgericht geklärt. Es geht um das Bundesinventar der Landschaften und Naturdenkmäler, BLN 1606.

Wir sind der Auffassung, dass ein 1:1-Ersatz der bestehenden und bewährten Pendelbahn dem Bau einer neuen Gondelbahn vorzuziehen ist und empfehlen Ihnen die Ablehnung des Umzonungsgeschäfts. Wir informieren Sie nachstehend über die vielen Gründe für ein **NEIN**. Vielen Dank für Ihr Interesse und Ihren entsprechenden Entscheid an der Urne.

**1. Sicherheit.** Die Pendelbahn bietet mit ihren drei Seilen trotz nur drei Masten die höchstmögliche Sicherheit. Sie kann stärkeren Winden trotzen als eine Gondelbahn, in der alle Kabinen an nur einem einzigen Seil hängen.

**2. Geschwindigkeit.** Die Pendelbahn ist nicht nur ein kapazitätsstarkes, sondern auch ein schnelles Verkehrsmittel. Eine Gondelbahn erreicht die heutige Fahrzeit von 7 Minuten nie. In der Rigi-bahn-Familie ist die Verbindung Weggis-Kaltbad seit jeher der Express; diese Rolle kann nur eine Pendelbahn spielen.

**3. Nachfragegerechtigkeit.** Die Pendelbahn ermöglicht einen an die Nachfrage angepassten Betrieb. Ist diese schwach, reicht der 30-Minuten-Takt. Ist sie hoch, verkehrt die Bahn alle 15 Minuten. Mit einer App, über die sich in Spitzenzeiten Plätze für bestimmte Kurse buchen lassen, können Wartezeiten ganz vermieden werden.

**4. Gästebetreuung.** Die Kabinen der Pendelbahn sind von freundlichem Personal begleitet. Dieses ist nicht nur dem Sicherheitsgefühl der Reisenden zuträglich, sondern auch ihrem Informationsbedürfnis.

**5. Flexibilität.** Die Pendelbahn bietet mit ihren grossen Kabinen höchstmögliche Flexibilität. Eine Gondelbahn schränkt den spontanen Transport von Gütern und grossem Gepäck in Randzeiten ein.

**6. Landschaftsverträglichkeit.** Die Pendelbahn hat grosse Spannweiten und lässt hohe Masten zu. Die Pendelbahn ist als System für die von Felsbändern geprägte Rigi-Südseite und den zu schützenden Wald prädestiniert.

**7. Umweltverträglichkeit.** Indem die Pendelbahn nur in den Spitzenzeiten permanent verkehrt und sonst immer wieder Pausen macht, verursacht sie viel weniger Lärm als die Gondelbahn, die ununterbrochen und über ein Vielfaches von Masten rattert, egal, ob der Andrang der Gäste gross oder klein ist.

**8. Erholungsortverträglichkeit.** Die Pendelbahn trägt dem Charakter von Rigi Kaltbad als Erholungsort Rechnung. Der Motor ist bewusst in der Talstation platziert.



*Geschützte zum Vierwaldstättersee hoch exponierte Rigi-Südflanke. Sie gehört zum Bundesinventar der Landschaften und Naturdenkmäler, den wertvollsten Landschaften der Schweiz.*

Foto: Antoinette Schmid, Rigi Kaltbad

**9. Architekturverträglichkeit.** Die Pendelbahn und die heutige Bergstation sind wie das Hotel Rigi Kaltbad und das Mineralbad bewusst in das vom Architekten Justus Dahinden in den 1960er-Jahren entworfene Gesamtkonzept einer demokratischen, durch nichts verbauten Aussicht eingegliedert.

**10. Bewilligungsfähigkeit.** Der 1:1-Ersatz der Pendelbahn ist nicht nur sicherheits- und wettermässig robuster als der mögliche Bau einer Gondelbahn.

## Fazit

Unter Abwägung aller Aspekte ist der 1:1-Ersatz der bestehenden Pendelbahn gegenüber einer neuen Gondelbahn im täglichen Betrieb und auch bezüglich Umsetzung die schnellere, robustere und umweltverträglichere Lösung.

Mit einem **NEIN** zu den Umzonungen am 25. September 2022 lassen sich die Weichen schneller in Richtung Pendelbahn stellen. Ein **JA** bedeutet hingegen anhaltende Unsicherheit über die künftige Verbindung zwischen Weggis und Rigi Kaltbad.

Unser Motto lautet deshalb: **Lieber eine klassische Schwebebahn mit zwei grossen Kabinen und drei Masten auf sicher als eine Gondelbahn mit bis zu 31 Gondeln und elf Masten in der Schwebe.**

Freundinnen und Freunde der Rigi

Toni Bottinelli, Dorly Frei, Alexander Karrer, Richard Maurer, Hagen Mühle, Robert Schwere, René Stettler, Max Ulrich, Peter Vock, Franziska Waldis, Caroline Weibel, Ivo Voehringer, Paul Widmer, Feerena Zuber, Daniel M. Züst

15 von 7723 Unterzeichnenden zweier Rigi-Petitionen. Die 2. Rigi-Petition bittet die Rigi Bahnen AG vom schonungslosen Eingriff in die geschützte Landschaft für den Bau einer Gondelbahn mit 11 Masten abzusehen.

Informationen via

<https://rigi-800000-sind-genug.ch/argumente-gegen-gondelbahn/>